



AGV

ARBEITGEBERVERBAND
FÜR OSTFRIESLAND UND PAPENBURG E.V.



Hinweisgeberschutz – Praxiswissen Die EU-Richtlinie / Der sichere Umgang mit Whistleblowern

Zielgruppe	Führungskräfte und Mitarbeitende, die in ihren Unternehmen die Hinweisgeber-Meldestelle betreuen oder zukünftig mit dieser Aufgabe betraut werden		
Termin/Zeit	08.04.2024	9:00 - 17:00 Uhr	Nr. 20017979
	03.12.2024	9:00 - 17:00 Uhr	Nr. 20017980
Ort	Online		
Referent	Dr. Stefanie Fehr - Compliance Expertin und Henning Stuke - Kriminologe		
Gebühr	390,00 €		
Kontakt	Jessica Weets, Tel.: 04921/3971-91 ☎ Fax: 04921/3971-94 e-mail: bnw@agv-ostfriesland.de		
Inhalte	Modul 1 – Psychologie und Kommunikation mit Hinweisgebern (Henning Stuke) <ul style="list-style-type: none">• Einen Hinweis ‚richtig‘ lesen• Anwendung der sog. Sequenzanalyse zum Erkennen von Ängsten, Befürchtungen und Überzeugungsmöglichkeiten. Sicherheitsbehörden nutzen diese Methode zur Auswertung von Erpresser- und Entführerschreiben.• Empathie als taktisches Kommunikationsmittel• Individual- und sozialpsychologischen Faktoren, die einen ängstlichen Hinweisgeber an einer uneingeschränkten Kooperation hindern.• Beziehungsaufbau zum Hinweisgeber• Mit der als Rapportbildung bezeichneten Technik den Hinweisgeber für sich gewinnen.• Beeinflussungs- und Überzeugungstechniken• Den Hinweisgeber mit dem Model des ‚Inneren Teams‘ bei seinen inneren Abwägungsprozessen positiv beeinflussen und ihn mit psychologischen Reflexen (Heuristiken) in die von Ihnen gewünschte Richtung lenken.• Aussagepsychologische Grundregeln bei Befragungen von Whistleblowern• Gesprächsführung bei Opfern sexueller Belästigung am Arbeitsplatz• Bessere Unterscheidung zwischen Lüge und Wahrheit anhand forensischer Realkennzeichen (verbale Glaubhaftigkeitsmerkmale)• Falsche Anschuldigungen entlarven mit der ‚Strategic Use of Evidence Technique‘ (Granhag/Hartwig)		



AGV

ARBEITGEBERVERBAND
FÜR OSTFRIESLAND UND PAPERBURG E.V.



Inhalte

Modul 2 – Recht und Organisation (Dr. Stefanie Fehr)

- Für welche Art von Hinweisen gelten die gesetzlichen Regelungen?
- Welche Benachrichtigungspflichten bestehen gegenüber Hinweisgebern?
- Was sollten Sie wie dokumentieren?
- Welche Benachrichtigungspflichten bestehen gegenüber Hinweisgebern?
- Wie sehen die Geheimhaltungs- und Offenlegungspflichten aus?
- Welche Schutzpflichten bestehen gegenüber Hinweisgebern?
- Welche Informationen dürfen datenschutzrechtlich weitergegeben werden?
- Wie sollten Sie Ihre Meldestelle am besten organisieren?
- Welche Konsequenzen drohen bei Fehlern?

Für die Anmeldung gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Bildungsdienstleistungen Bildungswerk der Niedersächsischen Wirtschaft gemeinnützige GmbH.

Anmeldung Hinweisgeberschutz – Praxiswissen/ Dr. Stefanie Fehr und Henning Stuke

Nr. 20017979 am 08.04.2024

Nr. 20017980 am 03.12.2024

Firmenadresse

Teilnehmer/in: Anrede, Vorname, Name, Mail

AGV-Bildungswerk
Außenstelle
Ostfriesland/Papenburg des BNW
Zwischen beiden Bleichen 7
26721 Emden

Ansprechpartner/in für Rückfragen:

Anrede, Vorname, Name, Mail